

Antrag der SPD-Fraktion vom 10.06.2020

Antrag der SPD-Fraktion auf Aufhebung des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 27.02.2020 zu TOP 7 Standortkonzept der Ahnataler Kindergärten

Sachverhalt:

Der obige Beschluss steht im Widerspruch zur Kindergartensatzung der Gemeinde Ahnatal. Paragraph 3 Abs.1 legt den Betrieb einer kommunalen Krippe fest. Kinder ab dem vollendeten 2. Lebensjahr zählen nach §3 Abs. 1 zum Kreis der Anspruchsberechtigten, damit ist eine Beschränkung auf Ü3-Betreuung durch die Satzung ausgeschlossen. Damit widerspricht der Beschluss geltendem Satzungsrecht und darf in wesentlichen Teilen rechtlich nicht zur Anwendung kommen. Die Unterschriftensammlung zum Bürgerbegehren hat gezeigt, dass der Beschluss von einem großen Teil der Elternschaft abgelehnt wird, da sie eine Verschlechterung der Betreuungssituation befürchten müssen. Auf diesem Hintergrund ist die Gemeindevertretung aufgefordert, ihre Beschlüsse zu überdenken und durch die Rücknahme den gegenwärtigen Konflikt zu heilen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung hebt folgenden Beschluss zu Tagesordnungspunkt 7 Standortkonzept der Ahnataler Kindergärten auf:

„Die Gemeindevertretung beschließt, die im Standortkonzept für die Ahnataler Kindergärten vom 07.11.2019 unter Ziffer4 vorgestellte Variante“ Kooperation mit einem freien Träger-Neubau einer mehrgruppigen Einrichtung durch einen freien Träger zur U3-Betreuung mit gleichzeitiger Modernisierung und funktioneller räumlicher Erweiterung des Kindergartens in Weimar, umzusetzen.

Der Betriebskostenzuschuss der Gemeinde Ahnatal an den freien Träger für die Betreuung zur „U3-Betreuung ist künftig angemessen zu erhöhen um die Beitragszahlungen der Eltern zu vermindern.“

Thomas Dittrich-Mohrmann
(Fraktionsvorsitzender)